

Nach IT-Panne: CrowdStrike bedankt sich mit Gutscheinen bei IT-Profis

CrowdStrike entschädigt IT-Experten nach weltweiten Computerabstürzen mit Essensgutscheinen. Fehlerhafte Updates sorgten für Chaos.

Weltweite Auswirkungen durch technisches Missgeschick

Von dpa

25. Juli 2024, 01:46 Uhr

i

Das Logo der IT-Sicherheitsfirma CrowdStrike auf dem Bildschirm eines Laptops verdeutlicht den Einfluss moderner Technologie auf den täglichen Betrieb. Foto: Karl-Josef Hildenbrand/DPA

In einer Zeit, in der digitale Systeme unabdingbar sind, zeigen die jüngsten IT-Probleme von CrowdStrike die weitreichenden Folgen eines fehlerhaften Software-Updates. Am Freitag sorgte ein fehlerhaftes Update bei geschätzten 8,5 Millionen Windows-Computern für globale Störungen, die von Luftverkehr über Supermärkte bis hin zu Krankenhäusern reichten. Die brutal deutlichen Auswirkungen eines solchen Vorfalls verdeutlichen die Abhängigkeit der Gesellschaft von stabilen digitalen Systemen.

Inmitten dieser Herausforderungen zeigte sich die Firma CrowdStrike bemüht, ihren Kunden und Partnern

entgegentzukommen. Um die Anerkennung für die zusätzlichen Anstrengungen auszudrücken, die IT-Experten aufgrund der Computerproblematik geleistet haben, schickte das Unternehmen Zehn-Dollar-Gutscheine für den Essenslieferdienst Uber Eats. Ein Zeichen des Respekts und der Wertschätzung für die Leute, die in stressigen Situationen das reibungslose Funktionieren von Systemen sichergestellt haben.

CrowdStrike CEO Kurtz hat auf der Online-Plattform X erläutert, dass die Gutschein-Codes an Teammitglieder und Partner geschickt wurden, die Kunden bei der Wiederherstellung ihrer Systeme halfen. Betont wurde, dass die Gutscheine nicht an die Endkunden, sondern ausschließlich an die direkt engagierten IT-Spezialisten verteilt wurden. Dies erfolgt in dem Bestreben, deren wichtige Arbeit zu würdigen, sowohl während als auch nach der Softwarekrise.

Die IT-Sicherheitsfirma hat bereits Maßnahmen für die Zukunft ergriffen, um eine Wiederholung solcher Vorfälle zu verhindern. Laut Unternehmensvertretern wurden die Test-Mechanismen für Software-Updates überarbeitet, sodass der Durchlauf fehlerhafter Dateien künftig ausgeschlossen werden soll. Zukünftige Updates sollen schrittweise ausgerollt werden, um die Belastungen für Kunden zu minimieren und Probleme schneller zu identifizieren.

Die Vorfälle bei CrowdStrike sind ein eindringliches Beispiel dafür, wie wichtig umfassende Sicherheits- und Testmechanismen in der Softwareentwicklung sind. In einer Welt, in der Unternehmen und Institutionen zunehmend auf Technologie angewiesen sind, könnte jedes kleine Missgeschick weitreichende Folgen haben. Experten und Nutzer gleichermaßen hoffen, dass aus dieser Erfahrung gelernt wird und die Bemühungen zur Verbesserung der Systeme im Vordergrund stehen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de